

eidigten Dolmetscher oder Übersetzer angefertigte Übersetzung der Originalurkunde beizufügen.

(3) Auf die Beifügung der in Abs. 1 aufgeführten Nachweise kann verzichtet werden, wenn die Ärztin/der Arzt aus dem Zuständigkeitsbereich einer anderen Landesärztekammer in den Bereich der Ärztekammer Nordrhein wechselt, die Vorlage der Nachweise bereits bei der anderen Kammer erfolgt ist und die Urkunden in Kopie von der anderen Landesärztekammer weitergeleitet werden.

(4) Ärztinnen und Ärzte, deren Meldungen unvollständig sind, sind verpflichtet, der Aufforderung der Ärztekammer zur Ergänzung des Meldebogens oder zur Vorlage von Nachweisen binnen Monatsfrist nachzukommen.

(5) Der Anmeldung ist bei einer Berufsausübung mit Patientenbezug zudem eine Erklärung über einen ausreichenden Deckungsschutz (§ 5 Nr. 5 HeilBerG) aus bestehender Berufshaftpflichtversicherung beizufügen.

### § 4 Abmeldung

Die Ärztin/Der Arzt hat sich binnen eines Monats abzumelden,

- a) wenn sie/er nicht nur vorübergehend (max. 3 Monate) die ärztliche Tätigkeit in den Bereich einer anderen Kammer verlegt;
- b) wenn sie/er die nicht nur vorübergehende (max. 3 Monate) ärztliche Tätigkeit im Kammergebiet aufgibt und im Kammergebiet nicht den gewöhnlichen Aufenthalt hat, oder
- c) wenn sie/er als Ärztin/Arzt nicht berufstätig ist und den gewöhnlichen Aufenthalt nicht nur vorübergehend (max. 3 Monate) in den Bereich einer anderen Kammer verlegt.

### § 5 Datenweitergabe

(1) Verlegt das Kammermitglied bzw. die/der Berufsangehörige nach § 3 HeilBerG NRW den Ort ihrer/seiner Tätigkeit oder bei fehlender beruflicher Tätigkeit den Ort des gewöhnlichen Aufenthaltes innerhalb des Kammerbezirkes Nordrhein in den Bereich einer anderen Landesärztekammer, wird ihre/seine Mitgliedsakte bzw. Berufsangehörigenakte dorthin übermittelt.

(2) Bei der Abgabe einer Mitgliedsakte bzw. Berufsangehörigenakte an eine andere Ärztekammer werden folgende Dokumente übermittelt:

1. Urkunden
  - a) Approbation,
  - b) Berufserlaubnis,
  - c) Akademische Grade (Ärztliche Titel),
  - d) Anerkennung (en) nach der Weiterbildungsordnung,
  - e) Sonstige Fachkunde(n)/Ärztliche Qualifikation(en),
2. Entscheidungen von Berufsgerichtsverfahren, aufsichtsrechtliche Bescheide der Ärztekammer (z. B. Rügen),

3. Untersagung des Einstellens und Ausbildens nach dem Berufsbildungsgesetz,
4. laufende berufsaufsichts- und weiterbildungsrechtliche Verfahren,
5. Korrespondenz, im Zusammenhang mit Entzug, Ruhen der Approbation oder Berufserlaubnis,
6. Letzter EDV-Auszug (Stammblatt oder Abgangsmeldung mit neuer Anschrift, Name(n), letzte Dienst- und Wohnanschrift, Geburtsdatum, Abgangsdatum),
7. Übersicht über das Fortbildungskonto.

### § 6 Verstöße gegen die Meldeordnung

(1) Bei Verstößen gegen die Meldeordnung kann gemäß § 58 HeilBerG NRW nach vorheriger schriftlicher Androhung, auch wiederholt, ein Zwangsgeld festgesetzt werden.

(2) Das Zwangsgeld beträgt 200,00 Euro – 500,00 Euro.

(3) Bei fortgesetzten Verstößen gegen die Meldeordnung kann auch mehrfach ein Zwangsgeld bis zu 2.000,00 Euro festgesetzt werden (§ 58 Abs. 1 HeilBerG).

(4) Bei vorsätzlich falschen Angaben in den Meldeunterlagen können berufsrechtliche Maßnahmen eingeleitet werden.

### § 7 Inkrafttreten

Die Meldeordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Rheinischen Ärzteblatt in Kraft.

Düsseldorf, den 26.03.2013

Rudolf Henke  
- Präsident -



Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein

Gute Versorgung. Gut organisiert.

### Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen für die Zulassungsbeschränkungen angeordnet sind

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein schreibt auf Antrag der betreffenden Ärzte, bzw. deren Erben, die folgenden Vertragsarztsitze zur Übernahme durch Nachfolger aus:

**Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb der angegebenen Fristen (Posteingangsstempel der KV Nordrhein) an:**

**Bewerbungen für den Bereich Düsseldorf:**

KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Niederlassungsberatung, Frau Pawelski/Herrn Bäcker/Frau Wellner, Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf, Tel.: 0211 5970-8516/ -8517/ -8518 Fax: 0211 5970-9981

**Bewerbungen für den Bereich Köln:**

KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Frau Ratgeber/Herrn Strehlow, Sedanstraße 10 – 16, 50668 Köln, Tel.: 0221 7763-6533/ -6515, Fax: 0221 7763-6500

**Wir weisen darauf hin, dass sich auch die in den Wartelisten eingetragenen Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten bei Interesse um den betreffenden Vertragsarztsitz bewerben müssen.**

**Außerdem sind Bewerbungen von Internisten, die hausärztlich tätig werden möchten, auf ausgeschriebene Sitze von Allgemeinmedizinern beziehungsweise Bewerbungen von Allgemeinmedizinern auf ausgeschriebene Sitze von Internisten -hausärztliche Versorgung- möglich.**

**Im Bereich Düsseldorf**

**Bewerbungsfrist:  
Bis 07.11.2013**

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: W 192/13

Kreis Mettmann  
Mittelbereich Langenfeld  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 193/13

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Orthopädie (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 194/13

Stadt Krefeld  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
Chiffre: P 195/13

Kreis Neuss  
Facharzt/-ärztin für  
Augenheilkunde  
Chiffre: P 196/13

Stadt Duisburg  
Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: B 197/13

Stadt Wuppertal  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: W 199/13

Kreis Mettmann  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag  
im Sonderbedarf)  
Chiffre: W 201/13

Stadt Duisburg  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
Chiffre: B 202/13

Kreis Neuss  
Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: P 203/13

Kreis Neuss  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: P 204/13

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -hausärztliche  
Versorgung- (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 205/13

Stadt Wuppertal  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: W 207/13

Stadt Wuppertal  
Facharzt/-ärztin für  
Augenheilkunde (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 208/13

Raumordnungsregion  
Düsseldorf  
Stadt Wuppertal  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin - Schwerpunkt  
Gastroenterologie - (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 209/13

Stadt Remscheid  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: W 210/13

Raumordnungsregion  
Duisburg/Essen  
Kreis Kleve  
Facharzt/-ärztin für  
Anästhesiologie (Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: B 213/13

Raumordnungsregion  
Duisburg/Essen  
Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Radiologie (hälftiger  
Versorgungsauftrag; Einstieg  
in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: B 214/13

**Bewerbungsfrist:  
Bis 21.11.2013**

Stadt Duisburg  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(hälftiger Versorgungsauftrag)  
Chiffre: B 198/13

Stadt Wuppertal  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
Chiffre: W 200/13

Kreis Mettmann  
Mittelbereich Ratingen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: W 206/13

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: B 211/13

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: B 212/13

Kreis Viersen  
Mittelbereich Nettetal  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: P 215/13

**Im Bereich Köln**

**Bewerbungsfrist:  
Bis 06.11.2013**

Stadt Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 242/2013

Rhein-Sieg-Kreis  
Facharzt/-ärztin für Urologie  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 243/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Urologie (Einzelpraxis)  
Chiffre: 244/2013

Mittelbereich Eitorf  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -hausärzt-  
liche Versorgung-  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 245/2013

Stadt Köln  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 246/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Haut- und Geschlechtskrank-  
heiten (Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 247/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Haut- und Geschlechtskrank-  
heiten (Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 248/2013

Stadt Köln  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 249/2013

Stadt Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Kinder- und Jugendmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 250/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für Psychiatrie  
und Psychotherapie (Aus-  
schreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 252/2013

Mittelbereich Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 254/2013

Stadt Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin (Ausschreibung  
eines auf die Hälfte  
beschränkten Versorgungs-  
auftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 256/2013

Stadt Köln  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 258/2013

Mittelbereich Euskirchen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 259/2013

Stadt Aachen  
Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapeut/-in  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 260/2013

Stadt Bonn  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 261/2013

Stadt Bonn  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 262/2013

Mittelbereich Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 263/2013

Stadt Bonn  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 264/2013

Stadt Leverkusen  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 265/2013

Stadt Leverkusen  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 266/2013

Stadt Köln  
Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapeut/-in (Aus-  
schreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 267/2013

Kreis Düren  
Facharzt/-ärztin für Frauen-  
heilkunde und Geburtshilfe  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 268/2013

Mittelbereich Euskirchen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 270/2013

Rheinisch-Bergischer Kreis  
Facharzt/-ärztin für  
Chirurgie -Gefäßchirurgie-  
(Ausschreibung eines auf  
die Hälfte beschränkten Ver-  
sorgungsauftrages; Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 271/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Chirurgie (Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 272/2013

Mittelbereich Bornheim  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (Aus-  
schreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: 273/2013

Rhein-Sieg-Kreis  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe (Ausschreibung  
eines auf die Hälfte  
beschränkten Versorgungs-  
auftrages; Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 274/2013

Raumordnungsregion Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Anästhesiologie (Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: 275/13

Mittelbereich Wipperfürth  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -hausärzt-  
liche Versorgung- (überört-  
liche Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 276/2013

Mittelbereich Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin (Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 277/13

Stadt Bonn  
Facharzt/-ärztin für  
Orthopädie (überörtliche  
Berufsausübungs-  
gemeinschaft)  
Chiffre: 278/2013

Bereich Kassenärztliche  
Vereinigung Nordrhein  
Facharzt/-ärztin für  
Strahlentherapie  
(Ausschreibung eines auf  
die Hälfte beschränkten  
Versorgungsauftrages;  
überbezirkliche Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: 279/2013

Kreis Euskirchen  
Facharzt/-ärztin für  
Psychotherapeutische  
Medizin (Ausschreibung eines  
auf die Hälfte beschränkten  
Versorgungsauftrages;  
Einzelpraxis)  
Chiffre: 280/2013

**Bewerbungsfrist:  
Bis 13.11.2013**

Mittelbereich  
Übach-Palenberg  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 257/2013

**Bewerbungsfrist:  
Bis 20.11.2013**

Rheinisch-Bergischer Kreis  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin -Psycho-  
therapie- ausschließlich  
psychotherapeutisch tätig  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 251/2013

Stadt Köln  
Psychol. Psychotherapeut/-in  
(Ausschreibung eines auf die  
Hälfte beschränkten Versor-  
gungsauftrages; Einzelpraxis)  
Chiffre: 253/2013

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 255/2013

Rheinisch-Bergischer Kreis  
Facharzt/-ärztin für Chirurgie  
-Plastische Chirurgie-  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 269/2013

Die Versorgung der betroffenen Patienten soll durch eine leitliniengerechte und qualitätsgesicherte sowie strukturierte und vernetzte Behandlung verbessert und gesichert werden. Ein intensiver Informationsaustausch aller Beteiligten sowie eine umfassende und frühzeitige Diagnosestellung sollen die Chronifizierung der Erkrankung vermeiden sowie die Behandlungsdauer und Anzahl der Amputationen reduzieren.

Ergänzt wird die ärztliche Behandlung durch Maßnahmen zur Ausschöpfung aller wirtschaftlichen Ressourcen, Kosteneinsparungen bei veranlassten Leistungen und Vermeidung von stationären Behandlungen.

### § 1

#### Vertragsgegenstand und Geltungsbereich

- (1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Versorgung von Versicherten der Krankenkasse mit der Diagnose „Diabetisches Fußsyndrom“, die Vergütung und deren Abrechnung.
- (2) Der Vertrag gilt für den Bereich der KV Nordrhein.
- (3) Der bis zum 30.06.2013 gültige „Vertrag zur Integrierten Versorgung Diabetischer Fuß im Rheinland“ wird durch diesen Strukturvertrag abgelöst.
- (4) Diejenigen Ärzte, die bereits an den zum 30.06.2013 beendeten „Verträgen zur Integrierten Versorgung Diabetischer Fuß im Rheinland“ der Krankenkasse in ihrer jeweiligen Versorgungsregion teilgenommen und hiermit bereits in der Vergangenheit ihre Teilnahmequalifikation nachgewiesen haben, nehmen ohne erneutes Antragsverfahren an diesem Vertrag teil.
- (5) Bestandteile dieses Vertrages sind:
  - Anlage 1a Behandlungspfade Akutbehandlung und Prophylaxe
  - Anlage 1b Strukturvoraussetzungen Regionales Fußnetzwerk
  - Anlage 2 Qualifikationen und Leistungsbeschreibung Wundassistenz
  - Anlage 3 Datenschutzhinweis/Teilnahmeerklärung des Versicherten
  - Anlage 4 Vergütungsvereinbarung Vertragsärzte
  - Anlage 5 Teilnahmeerklärung Vertragsärzte
  - Anlage 6 Beitrittserklärung Krankenkassen
  - Anlage 7 Dokumentationsverfahren Vertragsärzte
  - Anlage 8 Datenlieferung an CID GmbH
  - Anlage 9 Verordnung von Verbands- und Hilfsmitteln -noch zu entwickeln-

### § 2

#### Vertragsziele

- (1) Das Ziel dieses Vertrages ist der Aufbau eines Netzwerkes gemäß Anlage 1b zur Versorgung von Patienten mit Diabe-

## Strukturvertrag nach § 73a SGB V

zwischen

**der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein  
in Düsseldorf**  
– vertreten durch den Vorstand –  
(nachstehend KV Nordrhein genannt)

und

**der Knappschaft  
in Bochum**  
– vertreten durch den Vorstand –  
(nachstehend Krankenkasse genannt)

## zur Versorgung von Patienten mit Diabetischem Fußsyndrom im Rheinland

### Präambel

Der Diabetische Fuß stellt eine der folgenschwersten Komplikationen des Diabetes mellitus dar, die eine Amputation der Extremität zur Folge haben kann. Vor diesem Hintergrund wird der qualitätsgesicherten, wirksamen und ausreichenden sowie zweckmäßigen und wirtschaftlichen Versorgung von Patienten mit Diabetischem Fußsyndrom in der ambulanten Versorgung ein hoher Stellenwert beigemessen.